

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1931

8.6.1931 (No. 130)

Karlsruher Zeitung
Badischer Staatsanzeiger

Expedition:
Karlsruhe
Str. 14
Fernsprecher
Nr. 253
und 254
Postfach
Nr. 2515

Verantwortlich
für den
redaktionellen
Teil
und den
Staatsanzeiger:
Chefredakteur
G. Knecht
Karlsruhe

Verlagspreis: Monatlich 2,25 RM. einsch. Zustellgebühr. — Einzelnummer 10 Pf. — Samstag 15 Pf. — Anzeigenpreis: 14 Pf. für 1 mm Höhe und ein Quadratmeter. Briefe und Gelder frei. Bei Nichterhalten...

Die Besprechungen von Chequers
Das amtliche Kommuniqué

Die Besprechungen in Chequers hatten am Samstag als Hauptthema die Frage der Arbeitslosigkeit und der Kriegsschulden und dehnten sich bis in die späten Nachstunden aus. Nach einem amtlichen Kommuniqué haben die deutschen Minister...

Der Besuch war vor einigen Monaten zum Zwecke persönlicher Fühlungnahme vereinbart worden. Bei Gelegenheit dieser zwanglosen Zusammenkunft wurde in freundschaftlicher Weise die Lage erörtert, in welcher sich das Deutsche Reich...

Sonntag abend trafen die deutschen Staatsmänner wieder in London ein. In der englischen Presse wird eine neue und sofortige internationale Untersuchung der Lage Deutschlands...

Der Londoner deutsche Pressevertreter erklärte Dr. Curtius: Die Aussprachen am Sonntag und Sonntag hätten unter den denkbar angenehmen äußeren Umständen stattgefunden und sie hätten vollendete Gattfreundschaft genossen.

Englische und französische Pressestimmen

EW. London, 8. Juni. (Priv.-Tel.) Englische Blätter glauben, daß nun der Stein ins Rollen gebracht worden sei, obwohl noch keine bestimmten Pläne gemacht und keine bestimmten Vorschläge vorgebracht worden seien.

„Daily Express“ untersucht die Lage in bezug auf die Politik Amerikas und findet, an Amerika liege es jetzt, den ersten Schritt zu tun, um die Welt vom Fluche der Kriegsschulden zu befreien.

In der französischen Presse wundert man sich, daß bei den Besprechungen die Frage der Abrüstung nicht berührt worden sein sollte. Der Außenminister des „Matin“ sagt, falls Frankreich...

„Eho de Paris“ sei der deutschen Propaganda in England ein starker Antrieb gegeben worden. Der Reichskanzler habe einen außerordentlich günstigen Eindruck hinterlassen.

„Daily Express“ unterfucht die Lage in bezug auf die Politik Amerikas und findet, an Amerika liege es jetzt, den ersten Schritt zu tun, um die Welt vom Fluche der Kriegsschulden zu befreien.

Audienz beim König

EW. London, 8. Juni. (Tel.) Der Reichskanzler, der Reichsaußenminister und der deutsche Völkervertrat begaben sich heute vormittag im Kraftwagen vom Carlton-Hotel nach dem Buckingham-Palast...

Am 1.15 Uhr gibt die Anglo-German-Association im Dorchester-Hotel den deutschen Ministern ein Frühstück. Um 4.30 Uhr nachmittags findet im Chatham-Hause ein Empfang des

Letzte Nachrichten

Das Ergebnis von Chequers
Die Berliner Auffassung

EW. Berlin, 8. Juni. (Priv.-Tel.) In hiesigen politischen Kreisen ist man der Auffassung, daß der Besuch des deutschen Reichskanzlers und des Außenministers in Chequers...

Außerungen der offiziellen Presse von der Ergebnislosigkeit der Unterredungen in Chequers wird an amtlicher Stelle entgegengesetzt, daß schon immer vor übertriebenen Erwartungen...

Auch die Haltung der französischen Presse, die so scharf gegen Chequers Stellung nimmt, beweist offensichtlich, daß Deutschland seinen Zweck erreicht hat. Besondere Bedeutung...

In diesem Zusammenhang wird an amtlicher Stelle die Forderung auf Einberufung des Reichstages als bedenklich bezeichnet. Die Regierung müsse jetzt ihre volle Handlungsfreiheit haben, um die in Chequers...

Einberufung des Reichstages

EW. Berlin, 8. Juni. (Tel.) Der Reichstag ist für Donnerstagabend einberufen worden. Auf der Tagesordnung stehen nur kleine Vorlagen, darunter eine Verordnung über die Befreiung der Kaufmannschaften mit Kapitänen und Offizieren...

Die Brandkatastrophe in München

EW. München, 8. Juni. (Tel.) Bis jetzt ist es noch nicht gelungen, die Ursachen zu entdecken, die der Anlaß der entsetzlichen Brandkatastrophe im Glaspalast waren. Der Verdacht einer vorsätzlichen Brandstiftung scheint sich nicht zu bestätigen...

Die „Münchner Teleg.-Ztg.“ beschäftigt sich mit der Versicherung der gestörten Werte und berichtet, daß diese, soweit sie überhaupt besteht, durch die Firma Reichardt & Co. in Hamburg...

Gragnuffi wird ausgezeichnet

EW. Rattowitz, 8. Juni. (Tel.) Wie die polnische Presse Ostoberbergschens meldet, hat der Staatspräsident mehrere Führer des Verbandes der schlesischen Aufständischen, darunter den Wojwoden Gragnuffi, den Staatspräsidenten Dr. Rocur...

Der Altestenrat des Reichstages wird am 10. Juni zusammengetreten. Auf der Tagesordnung stehen die Anträge der Nationalsozialisten und der Kommunisten auf sofortige Einberufung...

Zur neuen Notverordnung sprach am Samstagabend im Rundfunk Reichsfinanzminister Dietrich. Wenn das Reich nicht ewig mit Vertrauensstrafen kämpfen müßte, so würde das Reich...

„Egl. Institut für internationale Angelegenheiten“ zu Ehren der deutschen Minister statt und heute abend um 8.30 Uhr ein Bankett und anschließend großer Empfang auf der deutschen Volkshaus statt.

Senator Borah zur Revisionsfrage
Die Europareise Stimsons

Wie aus Washington berichtet wird, erklärte Senator Borah, die Wiederaufwerfung der Reparationsfrage scheine ihm eine gesunde Maßnahme zu sein. Man dürfe nicht außer Betracht lassen, daß einer der Hauptgründe der wirtschaftlichen Depression in Europa...

Staatssekretär des Auswärtigen, Stimson, wurde in einer Washingtoner Pressekonferenz gefragt, ob die Voraussage, ob er die Reparationsfrage in Europa besprechen werde, zutrefte. Der Außenminister lehnte es ab, diese Voraussage zu dementieren...

New Yorker Blätter zu dem Aufruf der Reichsregierung

New York, 8. Juni. (Tel.) Die New Yorker Blätter befassen sich zum Teil in Beiträgen mit dem Aufruf der deutschen Reichsregierung. „New York Times“ schreibt: Der letzte Versuch mit neuen Steuern und neuen Ausgabeneinschränkungen...

Aus der Notverordnung

Die agrarpolitischen Maßnahmen
In der Notverordnung werden drei Handhaben gegeben, um auf die Brotpreiserhöhung einen Einfluß auszuüben, einmal in Gestalt der Ermächtigung für den Reichsarbeitsminister...

Der Vollsatz für Weizenmehl wird in seiner Relation zum Weizenmehl geändert. An die Stelle des bisherigen doppelten Weizenmehls tritt ein Satz des Einweizenmehls...

Über die Höhe des in Aussicht genommenen Zolles für Weizenmehl ließ sich bisher nichts in Erfahrung bringen. Die nicht in der Notverordnung enthaltenen Bestimmungen...

Neuer Generaldirektor der österreichischen Bundesbahnen. Der Generaldirektor der österreichischen Bundesbahnen, Straßella, wurde, dem Verlangen der Bundesregierung entsprechend, abberufen...

Litauen weist den päpstlichen Nuntius aus. Die litauische Regierung hat den päpstlichen Nuntius in Rom, Bartoloni, ausgewiesen. Der Grund zu dem scharfen Vorgehen der Regierung...

Die litauische Regierung hat den päpstlichen Nuntius in Rom, Bartoloni, ausgewiesen. Der Grund zu dem scharfen Vorgehen der Regierung soll sein, daß der Nuntius in dem Kulturkampf eine führende Rolle...

uniere
h-heute
an der
ammer
ie ein
Behr
wie
gerber
Man
schaut

das ge-
en, die
Wie
tätchen
t viel-
unter
dem;
s. Wer
erwirkt
r eine
r ent-
Kampf
hchöp-
ferem
s ober
Da das
heute;
etwas
r hom
d das
h und

Junge,
berker;
g ver-
Mittel-
achte,
um sie

Witt-
sch zu
beson-
erin-
che je-
e und
ag für
rd er
g mir
bund“

Aus-
ginge-
g um-
e wir
dwerf
er ge-
amit“
Schuh-
Schen-
weder
zu
enauf;
üller
über
mehr

msere
erbil-
chtig“
wenn
el er-
er
eine
Un-
licht
(von
dem

egan-
eine
möglich
auch
rüher
für
dabei

Mit
dher.
140
—
ihren
ngen-
g zu
aufste-
r die
es gen-
leben

